

gen Provokationen und Aggressionen des reaktionären Apartheid-Regimes an unserer Grenze - dies alles stellt große Anforderungen an die Fähigkeit der Partei und fordert die ständige Anspannung aller Kräfte. Wir sind jedoch der Überzeugung, daß wir dank der Klarheit unserer politischen Linie und der festen Entschlossenheit des Volkes aus diesem schwierigen Kampf siegreich hervorgehen werden. Die Solidarität des sozialistischen Lagers ist gleichfalls eine Garantie dafür, daß wir unsere Ziele erreichen.

Die FRELIMO-Partei ist sehr jung. Deshalb sind auch unsere Erfahrungen auf dem Gebiet der Parteipresse noch gering. Während des Kampfes gegen den Kolonialismus spielten die Informationsorgane der Front eine wichtige Rolle bei der Mobilisierung des Volkes für den Kampf gegen den Kolonialismus. Sie halfen in der ideologischen Auseinandersetzung mit dem kolonial-imperialistischen Feind und mit den Fraktionsmachern innerhalb der Organisation. Der Rundfunk spielte dabei eine bedeutende Rolle, denn über 90 Prozent der Bevölkerung waren Analphabeten. Er ist auch heute noch das wichtigste Informationsorgan.

Als wir die nationale Unabhängigkeit erreichten, mußten wir vorrangig die Macht des Staates sichern. Deshalb war die Mehrzahl der vorhandenen Kader im Staatsapparat tätig. Auch die Information mußte völlig umgewandelt werden. Die leitenden Funktionen im Rundfunk und in der Presse wurden mit Genossen besetzt, die Garantie dafür waren, daß die Informationsorgane sich in den Dienst der politischen Ziele stellten.

Ein markantes Beispiel für den Einsatz der Informationsorgane gab es während des Aggressionskrieges des südrhodes-

sischen Regimes gegen Mozambique. Die Information spielte eine wichtige Rolle bei der Mobilisierung unseres Volkes für die nationale Verteidigung und bei der internationalistischen Unterstützung der nationalen Kämpfer Simbabwes. Sie hatte auch große Aufgaben bei der Mobilisierung des Volkes zu erfüllen, als zu Beginn des Jahres 1980 die Parteiführung eine politisch-organisatorische Offensive startete, um den Staatsapparat zu säubern und den Kampf gegen kolonialbürgerliche Erscheinungen in

### Ein Erfordernis des Wachstums der Partei

Der Ausbau der Informationsorgane unserer Partei ist ein Erfordernis des Wachstums der Partei. Tausende neue Mitglieder und Kandidaten treten der Partei bei, Hunderte neuer Zellen werden gebildet. Bei der Errichtung der sozialistischen Gesellschaft in unserem Lande werden an den Parteiapparat immer größere Anforderungen gestellt. Das erfordert eine wirksamere Unterstützung durch die Organe der Parteiinformation.

Es ist notwendig, die Verbindung zwischen Partei und Volksmassen zu verstärken, die Partei immer mehr im Herzen des Volkes zu verwurzeln, denn nur so können wir den Erfolg der Revolution garantieren. Die Festigung der nationalen Einheit, die Stärkung des patriotischen Empfindens, die Schaffung des sozialistischen Bewußtseins sind große Aufgaben, die eine ständige und tiefgründige ideologische Arbeit erfordern.

Ebenfalls gilt es, die reichen Traditionen des proletarischen Internationalismus zu vertiefen und den Kampf für Frieden, Abrüstung und Entspannung, gegen Kolonialismus, Rassismus, Zionismus und Imperialismus zu fördern.

Auf nationaler Ebene setzt sich

unserer Gesellschaft zu verstärken.

Die Übergangssituation der Informationsorgane bringt natürlich auch Probleme mit sich. Sie selbst sind Schauplatz des zugespitzten ideologischen Kampfes. Daher ist es notwendig, daß die Partei eigene Informationsorgane entwickelt. Als während der 7. Sitzung des ZK im Juli 1980 der Beschluß gefaßt wurde, den Parteiapparat zu verstärken, wurde auch entschieden, künftig eine Tageszeitung der Partei herauszugeben.

unser Volk - geleitet von der Partei - gegenwärtig die Riesenaufgabe, den jahrhundertalten Rückstand auf ökonomischem und auf sozialem Gebiet zu überwinden. Diese gigantische Aufgabe erfordert eine starke und dynamische Parteiinformation. Die Mittel, die uns heute zur Verfügung stehen, entsprechen bei weitem noch nicht den Bedürfnissen. Die Partei besitzt im Moment eine Monatszeitschrift mit organisierendem Charakter zur Anleitung der Arbeit der Zellen, ein zweimal im Monat erscheinendes Organ zur Unterstützung der Agitatoren, eine vierteljährlich erscheinende theoretische Zeitschrift und ein wöchentliches Rundfunkprogramm.

Der 4. Kongreß der FRELIMO-Partei Mozambiques, der 1982 stattfindet, wird qualitativ neue Aufgaben für unseren Kampf stellen. Die enge Zusammenarbeit zwischen unseren Parteien auch auf dem Gebiet der Information wird uns helfen, diese Aufgaben zu erfüllen. Sie ist ein wertvoller Beitrag für den weltweiten Triumph des wissenschaftlichen Kommunismus.

Aus einer Rede auf der Konferenz der Chefredakteure der Zeitschriften für Fragen des Parteilebens im Oktober 1981 in Berlin